

[35674] Berlin. Aushilfe. — Ein Buchhldr., 31 J. alt, schneller gewissenhafter Arbeiter (deutl. Handschrift), gut empfohlen, mit tüchtiger Bildung und Sprachkenntnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung im Sortimente, Antiquariat oder Verlag, wenn auch nur für Stunden oder zu ein- oder mehrmaliger Aushilfe, ganz nach Belieben. Gef. Anerbieten, auch f. spät. Bedarf, u. # 35674 an d. Geschäftsst. d. B.-B.

[37217] Für Kunst-Verleger. — In allen Kunstverlags-Arbeiten, Herstellung, Vertriebs-Manipulationen etc. erfahrene Kraft, der Prima-Referenzen über Thätigkeit und Leistungsfähigkeit zur Seite stehen, wünscht sich zu verändern. Gef. Angebote unter # G. H. 37217 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[37639] Ein junger Buchhändler, militärfrei, seit 3 Jahren im Kontor einer größeren Leipziger Handlung, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine gleiche Stellung, am liebsten in Leipzig oder Berlin.

Gef. Anerbieten unter A. A. 37639 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[36652] Ein strebsamer junger Mann, 8 Jahre im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Januar 1890 Stellung in einem größeren Sortiment. Gef. Anerbieten unter R. G. 100 nimmt Herr F. Boldmar in Leipzig entgegen.

[37650] Ein junger Buchhändler, 6 Jahre im Buchhandel thätig, welcher mit allen vorkommenden Verlagsarbeiten vertraut ist und eine schöne Handschrift besitzt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweitig dauernde Stellung zum 1. Januar 1889. Gef. gütliche Angebote u. C. P. 37650 an d. Geschäftsstelle des B.-B.

Bermischte Anzeigen.

[37289] Den Herren Verlegern empfehle ich, das erste Heft meiner neuen Zeitschrift:

Deutsche Kunst und Litteratur.

Unter Mitwirkung von
Fr. von Bodenstedt, Felix Dahn, Otto Henne-am Rhyn, Conr. Ferd. Meyer, Friedr. Spielhagen, Richard Voß und vielen Anderen

herausgegeben von
Feodor Wehl und Walter Bormann.

zu Inseraten zu benutzen!
Daselbe erscheint am 1. November in sehr starker Auflage, keinesfalls unter

6000 Exemplaren.

Ich berechne
1/4 Seite 6 M.
1/2 " 10 "
1 " 18 "
2 Seiten 32 M.

Ihre gef. Aufträge erbitte ich mir schnellstens.
Altona, Anfang Oktober 1889.

A. G. Reher.

[37651] Zur Herausgabe der gesammelten Werke eines hervorragenden verstorbenen Schriftstellers wird ein Verleger gesucht.
Adressen unter R. J. 5740 an Rudolf Mosse in Dresden.

[37707] Nächste Woche gelangt das elegant ausgeführte

Plakat

zu

Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute

zur Versendung. Firmen, welche noch nicht verlangten, bitte dies im Laufe dieser Woche nachzuholen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 7. Oktober 1889.

G. A. Gloeckner.

[37703] **Inserate**

haben in der

Elternzeitung.

Blätter für häusliche Erziehung.

(Redaktion: Prof. Otto Sutermeister.)

großen und nachhaltigen Erfolg infolge der ausgedehnten Verbreitung in den gebildeten Klassen bei der namhaften Auflage von 16 5000 Exemplaren.

Die kleinspaltige Konp.-Zeile (63 mm breit) kostet 50 J.

Rabatt: Bar 25%; in Rechnung 20%.
Zürich, im Oktober 1889.

Schröder & Meyer.

[36077] *

Reimers Schul-Verzeichnis September 1889.

Das seit Jahren regelmässig ausgegebene

Verzeichnis für Lehranstalten,

welches längst als sehr wirksames Vertriebsmittel des Sortimentshandels bekannt ist, erschien soeben wieder neu. Durch Hinzufügung der Grösse aller Schulwandkarten hat es eine praktische Vervollständigung erhalten.

Wir stellen das Verzeichnis zur Verteilung aus der Hand in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Berlin, September 1889.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hofer).

Günstige Offerte.

[37652] Guter Verleger von einem bekannten Autor zu einträgl. Kompagniegeschäft gesucht. Anerb. u. K. 5784 an Rudolf Mosse, Leipzig.

[37705] Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß wir uns mit Inseraten an

Weihnachts-Katalogen

nicht mehr beteiligen können.

Die in den letzten Jahren immer mehr gewachsene Anzahl von Einzelkatalogen hat uns zu dem Entschlusse kommen lassen müssen, alle Mittel nur unserem eigenen Almanach zuzuwenden.

Berlin, 5. Oktober 1889.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

[37602] **Prospekte**

mit Urteilen der Presse über

Prof. Dr. **Julius Post** (Hannover),

Musterstätten persönl. Fürsorge

von

Arbeitgebern für ihre Geschäftsangehörige.

Bd. I. gr. 8°. Geh. 10 M.;
geb. 11 M 50 J.

stelle ich zur gef. Verteilung an Fabrikbesitzer u. Leiter. Verwaltungs-Behörden, Wohlfahrtsanstalten etc. in grösserer Zahl unberechnet zu Diensten.

Berlin, Oktober 1889.

Robert Oppenheim.

[17007]

FABRIK und LAGER	
aller Lehrmittel	
für Schule und Haus,	VERLAG der drehbaren STERNKARTE ord. 1.25, no. 0.84 u. 1.12 transparent ord. 1.80, no. 1.20 u. 1.12 mit Beleuchtungsgestaltung ord. 1.85, no. 1.40 u. 1.12 Bei jährl. Umsatz f. 100 M. 5% Extra-Rabatt.
sowie belehrender	
und unterhaltender Spiele,	
Apparate, Maschinen, ferner	
Beschäftigungsmaterialien	
für alle Altersstufen	
in gediegener Ausführung.	
DEUTSCHE LEHRMITTEL-ANSTALT	
Franz Heinr. Klodt, Frankfurt a. M.	
Illustr. Katalog ohne Kosten.	

Günstigste Bezugsbedingungen u. schnelle Lieferung! Siehe Schulz' Adressbuch 1889.

Kaysers Bücher-Lexicon betreff.

[25912]

Zur Notiznahme für die in Vorbereitung befindlichen, weiteren Bände von

Kaysers Bücher-Lexicon

bitte ich die Herren Verleger um freundl. Mitteilung aller Verlags- und Preisänderungen, soweit dieselben für Werke, welche seit dem Jahre 1886 erschienen sind, in Betracht kommen.

Leipzig.

T. O. Weigel Nachfolger
(Chr. Herm. Tauchnitz).

[37615]

Makulatur

zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an Fr. Rauth in Apolda.